



Sangerhäuser Nachrichten

Jahrgang 9, Freitag, den 19. Juli 2013, Nummer 14/2013



Inhalt

- Notrufe & Bereitschaftsdienste
Mittelseite
- Aus dem Rathaus
Seite 2
- Termine und Informationen
Seite 8
- Was ist wann geöffnet?
Seite 9
- Aus den Ortschaften
Seite 10
- Abwasserzweckverband
Seite 11
- Trinkwasserzweckverband
Südharz
Seite 12
- Die Vereine informieren
Seite 14
- Termine für Senioren
Seite 15
- Anzeigenteil
ab Seite 16

Aus dem Rathaus

Es gilt das gesprochene Wort!

Bericht des Oberbürgermeisters zur 38. Ratssitzung am 11.07.2013

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte Mitglieder des Stadtrates, sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Gäste!

Heritage-Konferenz in Sangerhausen

Erstmals fand in diesem Jahr die Heritage Konferenz der Weltrosengesellschaft in Sangerhausen statt. 250 Teilnehmer aus 28 Ländern nahmen über 5 Tage die Vortragsveranstaltungen im Ludowingersaal der Kreismusikschule war, beteiligten sich an Ausflügen nach Weimar, Kassel und Dresden und verweilten in der Stadt und natürlich im Europa-Rosarium. Der Veranstalter war die Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde, welche die komplette Organisation an die Stadt Sangerhausen abgegeben als Ausrichter abgegeben hatte. Wir bedienten uns als Dienstleister der Rosenstadt GmbH, die erstmals eine internationale Konferenz organisierte. Die finanzielle Abwicklung erfolgte auch über die RSS und wurde durch die Tagungsgebühren, Buchungsgebühren für die Ausflüge und ehrenamtliche Leistungen sowie Sponsorin voll gedeckt. Das Budget betrug immerhin 57.000 Euro.

Fête de la musique

Erstmals Fête de la musique in Sangerhausen war ein Beitrag das kulturelle Leben zu bereichern. Eine schöne Tradition des aus Frankreich stammenden Musikfestivals „Fête de la musique“ fand auch in Sangerhausen zahlreiche Anhänger. Am 21. Juni, um 17:00 Uhr eröffnete Frau Lucas, die Referentin für kulturelle Bildung, demografische Entwicklung und bürgerschaftliches Engagement der Stadtverwaltung Sangerhausen das Musikfestival, welches zeitgleich in neun Städten in Sachsen-Anhalt durchgeführt wurde. Das Festival wird jährlich am 21. Juni weltweit gefeiert und geht zurück auf eine Initiative des damaligen französischen Kulturministers.

Das Besondere an diesem Live-Musikfestival ist, dass die Musiker auf ihre Gage verzichten. Deshalb ein Dankeschön an die Gruppen Black Mountain mit Stephan Schwarz und Petra Leistikow, Andreas Witticke, die Gruppe Tunichtgut, Zart und Zornig mit Christian Pommnitz sowie Melinee aus Frankreich sowie DJ Örný. Unterstützt wurde die Durchführung des Festivals unter anderem durch das Institut Francais, die Ostdeutsche Sparkassenstiftung, die Sparkasse Mansfeld-Südharz, die Lotto Toto GmbH und die Stadtwerke Sangerhausen.

Skateboardanlage

1997 initiierte das Jugendamt des damaligen Landkreises Sangerhausen die Errichtung einer Skater-Anlage auf dem Gelände des ehemaligen MIFA-Sportplatzes. Diese besteht im Wesentlichen aus einer betonierten Grundfläche von 20 x 20 Metern mit verschiedenen Kleelementen aus Beton. (Ramp, Table, Olli-Box, Rail). Das zentrale Element der Anlage bildet die Halfpipe. Nach Fertigstellung dieser Anlage und Übergabe an die Stadt, wurde die Halfpipe von den Jugendlichen sofort angenommen und seit dem ununterbrochen genutzt. Hier bestand jedoch die Notwendigkeit, etwa alle 3 - 4 Jahre den Fahrbahnbelag zu erneuern, da dieser durch die mechanische Belastung der Skateboards und durch die wetterbedingten Einflüsse schnell verschleißt und somit eine Unfallquelle darstellt.

Nach nunmehr 16-jähriger Nutzung ist die Halfpipe derart marode, dass die Erhaltungsmaßnahmen nur noch kurzfristig Wirkung zeigten. Das hölzerne Ständerwerk, die Geländer an den Podesten sowie der Fahrbahnbelag sind morsch und verschlissenen und zwangen uns nun zur endgültigen Sperrung der Anlage.

Damit fehlt dann jedoch das Herzstück der Anlage. Nach Abwägung aller Faktoren, scheint es am sinnvollsten eine neue Halfpipe aus Beton oder Stahl zu errichten. Das hat zum einen den Vorteil, dass die Sportanlage dauerhaft nutzbar wäre und andererseits die ständigen Sanierungskosten entfallen.

Die Stadt Sangerhausen ist nicht in der Lage die Gesamtkosten zu tragen und kann freiwillige Maßnahmen lediglich im Rahmen ihrer begrenzten haushalterischen Möglichkeiten finanzieren. Für eine Ersatzbeschaffung werden derzeit die Möglichkeiten einer Förderung geprüft.

Investitionsmaßnahme Leichtathletikanlage im Friesenstadion

Am 15.06.2013 konnte beim traditionellen Südharz Cup des Leichtathletiknachwuchses die sanierte Leichtathletikanlage ihrer Bestimmung und Nutzung übergeben werden. Die Wetterkapriolen der letzten Monate brachten den Baufirmen noch einmal einige Probleme in der Leistungserbringung, so dass der gesetzte Termin bis 1 Woche vor Fertigstellung noch infrage stand und mit hohem Druck und Wetterglück noch gehalten werden konnte.

In einer beeindruckenden Veranstaltung konnten sich dann alle Teilnehmer aus 5 Bundesländern und Gäste davon überzeugen, wie wichtig und wertvoll die neue Anlage für den Nachwuchs - Vereins- und Freizeitsport in Sangerhausen ist. Auch die Vielseitigkeit der Nutzung aller Sportanlagen konnte an diesem Tag beeindruckend in Augenschein genommen werden. Das gewollte einvernehmliche Miteinander der verschiedenen Nutzer, insbesondere der vielen Fußballer und Leichtathleten, wurde von den Beteiligten ausdrücklich hervorgehoben.

Die Gesamtausgaben der Maßnahme belaufen sich auf 646.518,03 €.

Landesförderung	347.050,00 €
Landkreis MSH	178.591,00 €
Lotto Toto	24.000,00 €
ASV Sgh e. V.	7.880,00 € Aktion Laufbahnpatenschaften
Sponsoring	28.349,90 € Sponsoringvertrag
Stadt Sgh.	60.647,13 € Eigenleistung des Bauhofes

Geschwindigkeitskontrolle Innenstadt

Im Zeitraum vom 29.05. bis zum 05.06.2013 wurden durch eine Dienstleistungsfirma für die Überwachung des fließenden Verkehrs kostenlos und unverbindlich an zwei Messpunkten der Stadt Sangerhausen die Verkehrsströme und die entsprechenden Geschwindigkeiten protokolliert.

Im Bereich der Kyllischen Straße wurde der Verkehr im Bereich vor der Einmündung zur Göpenstraße gemessen und im genannten Zeitraum immerhin 19.833 Fahrzeuge registriert, die zu 38,5 % über den Auslösewert von 20 km/h in einer verkehrsberuhigten Zone gemessen wurden, was 7.634 Fahrzeuge darstellt.

In der Ernst-Thälmann-Straße wurde aufgrund von Beschwerden aus der Bevölkerung die ausgeschilderte 30er-Zone zwischen der Morunger Straße und der Karl-Miehe-Straße ausgewählt. Hier wurden beide Richtungen durch das Gerät überwacht.

In Richtung des Bahnhofes wurden 16.760 Fahrzeuge und in die entgegengesetzte Richtung zur Polizei wurde ein immenses Verkehrsaufkommen von 46.691 Fahrzeugen registriert. Der Auslösewert wurde hier bei 40 km/h eingestellt, wodurch 60,1 % der Fahrzeuge in Richtung Bahnhof (10.078 Fahrzeuge) und 46,2 % in Richtung Polizei (21.569 Fahrzeuge) zu schnell fuhren.

Diese Zahlen belegen eindrucksvoll, dass die Beschwerden gerechtfertigt sind und somit an dem Arbeitsauftrag zur eigenen Überwachung des fließenden Verkehrs seitens der Stadtverwaltung weitergearbeitet werden sollte.

Die genaue Erfassung, aus der auch die gemessenen Spitzenwerte hervorgehen, ist als Anlage beigefügt.

Schnelles Internet für das Gewerbegebiet Helme-Park und den Ortsteil Oberröblingen

Durch die verstärkte Nutzung des Internets für betriebliche Abläufe in unseren Betrieben, ist es erforderlich, im Gewerbegebiet Helme-Park und im Ortsteil Oberröblingen die Leistungsfähigkeit des Internets zu verbessern.

Sangerhausen ist zwar grundversorgt aber je nach Abstand zum Kabelverteiler schwankt die Anschlussgröße zwischen 16 Mbit/s und wenigen hundert bit/s. Nach einer Bedarfsermittlung in den betreffenden Bereichen haben wir in einem ersten Schritt die Leistung „Ausbau der Internetverbindung für das Gewerbegebiet Helme-Park und den Ortsteil Oberröblingen“ über die Homepage der Staatskanzlei Magdeburg vier Wochen lang angezeigt. Es hat sich kein Anbieter bereiterklärt, diese Leistungen als eigene Investition durchzuführen.

Es folgt jetzt die vereinfachte Ausschreibung im Auswahlverfahren, indem 33 von der Staatskanzlei gelisteten Firmen angefragt werden. Wenn feststeht, welche Firma die Leistung ausführen könnte, würde der notwendige Fördermittelantrag gestellt.

Hauptausschussbeschluss (Vergabe) und Ratsbeschluss (Mittelbereitstellung) sind dann erforderlich. Die Förderung beträgt in diesem Jahr noch 87,5 Prozent. Für den Haushalt 2013 sind keine eigenen Mittel zu erwarten. Die Ausschreibung ist so formuliert, dass die Stadt nach Vorlage der Ergebnisse entscheiden kann, ob eine Co-Finanzierung über den Haushalt 2014 möglich ist oder nicht. Der Vorgang wird vom Referat Wirtschaftsförderung bearbeitet.

Aufruf zum Fest der Demokratie am 10. August 2013

Wir - das Bündnis für ein tolerantes, demokratisches, weltoffenes Sangerhausen „Sangerhausen bleibt bunt“ - wollen am 10. August 2013 einem für das westliche Kreisgebiet geplanten Neonazifest mit einem Fest der Demokratie in der Kreisstadt Sangerhausen entgegentreten. Wir wollen durch vielfältige friedliche Aktionen ein Zeichen für Demokratie, Vielfalt und Weltoffenheit in Sangerhausen setzen, welches in die gesamte Region ausstrahlt und Gegenwind erzeugt. Wir sind zu keiner Zeit bereit, Sangerhausen und Umgebung den Nazis und ihrem Versuch zu überlassen, sich als normale gesellschaftliche Akteure darzustellen. Wir wollen mit dieser Aktion Aufklärung in der Bürgerschaft erreichen um die Zivilgesellschaft zur Auseinandersetzung mit rechtsextremen Menschen und ihren braunen Gedanken zu bewegen.

Ich rufe gemeinsam mit den unterzeichnenden Stadträten die Bürgerinnen und Bürger auf, sich an den geplanten Aktionen am Freitag und Samstag zu beteiligen, sei es das Konzert am Freitag an der Walkmühle, 18.00 Uhr die Malaktion am Samstag auf dem Marktplatz, von 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr Diskussionen und familienfreundliches Programm auf dem Markt, 11.30 bis 17.00 Uhr Bunter Putz und Kaffeeklatsch an der Marienkirche, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr Bürgerfragen - Politiker antworten auf dem Bahnhofsvorplatz, 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr die Hörstation auf dem Schützenplatz, 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Mit einer Demonstration durch die Stadt wollen wir friedlich aber hörbar, am Marktplatz um 12.30 Uhr beginnend, unseren Protest deutlich machen und die Sangerhäuser Bürgerschaft aufrufen, sich zu beteiligen. Den Nazis muss mit größter Entschlossenheit und Zivilcourage gewaltfrei entgegentreten werden.

Ralf Poschmann
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Die Stadt Sangerhausen, als Eigentümerin, beabsichtigt auf dem Wege der öffentlichen Bekanntmachung den Verkauf des nachfolgenden Grundstückes in der Gemarkung Wippra:

**Grillenberger Weg 17
(ehemaliges Kinderferienlager)
06526 Sangerhausen, OT Wippra**

Flur - Flurstücke: 19 - 34, 35, 36, 37, 131 tlw.132, 154 tlw.
Flur - Flurstücke: 23 - 106, 108, 109, 180 tlw., 182, 207/105

Gesamtgröße: ca. 15.000 m²

bauliche Anlagen/Baujahr

Hauptgebäude und Bettenhaus/1964 - 1968

Bungalows (2 Stück)/ca. 1980, 2000

sanierter Wohnhaus (ca. 100 m² Wohnraum)/2000

Schwimmbecken mit Dusch- u. Filteranlage, Garagen sowie weitere Nebengebäude, teilweise in stark sanierungsbedürftigem Zustand

Wert des Grundstückes (gemäß Gutachten): 43.000,00 €

Wert der baulichen Anlagen (gemäß Gutachten): 97.000,00 €

Der Erwerb ist lediglich im Gesamtpaket möglich.

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des § 34 BauGB - unmittelbar am Rand der Ortslage Wippra an einem Südhang. Die Entfernung zur Ortsmitte beträgt ca. 500 m.

Das weitläufige, teilweise in Hanglage befindliche Grundstück verfügt über eine Anbindung an das öffentliche Straßennetz.

Versorgungseinrichtungen (Elektroversorgung, zentrale Wasserversorgung, Telefon und dezentrale Abwasserentsorgung) sind vorhanden. Das Grundstück ist somit ortsüblich erschlossen.

Bis September 2008 wurde das Grundstück als Kinderferienlager genutzt und ist seither leer stehend. Nutzungsnotwendige Einrichtungsgegenstände sind tlw. noch vorhanden.

Das Wohnhaus befindet sich seit September 2012 im Leerstand.

Für Auskünfte zum Grundstück oder zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins steht Ihnen der Fachdienst Grundstücksverkehr, Frau Baierl, Tel.-Nr. 03464 565-347 zur Verfügung.

Der Erwerbsantrag ist **mit Kauf Preisangebot und Nutzungskonzept bis zum 30.09.2013** bei der

Stadtverwaltung Sangerhausen, FD Grundstücksverkehr
Markt 7a in 06526 Sangerhausen

mit dem Vermerk - „Angebot - nicht öffnen, Grundstücksausschreibung

Wippra Grillenberger Weg 17

einzureichen.

Bieter, die den Zuschlag nicht erhalten, werden nicht gesondert benachrichtigt.

Die Stadt Sangerhausen ist nicht verpflichtet zu verkaufen oder an einen bestimmten Bieter zu veräußern. Für die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen. Erneute Ausschreibung bleibt vorbehalten.

gez. Ralf Poschmann
Oberbürgermeister

Vereinfachte Ausschreibung

Auswahlverfahren

Gemäß Ziffer 6.2 der „Grundsätze für die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der Breitbandversorgung in Sachsen-Anhalt“ (Gemeinsamer RdErl. der StK, des MW und des MLU vom 16.1.2012 - 31-020/5816) sowie der aktuellen Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der regionalen ländlichen Entwicklung in Sachsen-Anhalt (Richtlinie RELE, Teil F) und auf der Grundlage der aktuellen EU-Breitbandleitlinien, der Genehmigung der Europäischen Kommission vom 23.12.2009 (K 2009) 10669 zur staatlichen Beihilfe N 368/2009 - Deutschland und des aktuellen GRW-Koordinierungsrahmens beabsichtigt die Stadt **Sangerhausen** für den Ort **Oberröblingen** und das **Gewerbegebiet Helme-Park** eine Verbesserung der Breitbandversorgung gemäß der Breitbandstrategie des Landes Sachsen-Anhalt zu erwirken.

Netzbetreiber und Telekommunikationsunternehmen werden hiermit aufgefordert, ein verbindliches Angebot für die Bereitstellung von Breitbandanschlüssen für alle Haushalte, Unternehmen/Gewerbetreibenden und öffentlichen Einrichtungen in den Gebieten entsprechend der Anlage mit nachfolgenden Kriterien abzugeben:

- mindestens 50,0 MBit/s Downstream,
- mindestens 10,0 MBit/s Upstream,
- Umsetzungszeitraum bis 12 Monate nach positivem Förderbescheid

Die Angebote müssen neben den üblichen Angaben zum Unternehmen (u. a. Referenzen) zwingend folgende Angaben enthalten:

- detaillierte Angaben zu den zu versorgenden Bereichen in den Orten/Ortsteilen/Ortschaften incl. etwaiger Mitnutzung bestehender Infrastrukturen,
- Angaben zu den beim Endkunden einzurichtenden Systemen (Netzabschluss, Modem, CPE) und deren Inbetriebsetzung,
- bei Funksystemen ist eine Abschätzung, aus der die Abdeckung und die Signalqualität deutlich wird, beizufügen,
- Angaben zum Endkundenservice (Hotline, Reaktionszeiten, Kosten, Servicezeiten)
- Frist der Betriebsbereitschaft für die Endkunden,
- technisches Konzept mit Angabe der Prüfkriterien zur realen Datenrate,
- Zulassung der Technologie und des Verfahrens, bzw. Angabe des Standards
- Höhe der Endkundenpreise incl. Bereitstellungsgebühr und Kosten für Zusatzgeräte,
- Bestätigung der Zweckbindung für die Dauer von 7 bzw. 15 Jahren (GRW)
- offener Zugang auf Vorleistungsebene, bei Funktechnologie - Resale
- Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke (Differenz aus Investitions-/Betriebskosten und den erwarteten Einnahmen), die erwarteten Einnahmen sind auszuweisen.

Wünschenswert ist eine Stellungnahme zur technischen Zukunftssicherheit, zur Erweiterung der Bandbreite.

Sofern aus technologischen Restriktionen bestimmten Haushalten, Unternehmen/Gewerbetreibenden und öffentlichen Einrichtungen keine Bereitstellung von Breitbandanschlüssen ermöglicht werden kann, ist dies gesondert darzustellen und zu begründen.

Das Auswahlverfahren findet auf der Grundlage folgender Qualitätskriterien statt:

- Dienste, Kundenservice
- Erweiterbarkeit der Übertragungsraten,
- Standardkonformität, Zukunftssicherheit,
- Technisches Lösungskonzept,
- Deckungslücke.

Bedingung für die Förderung des Vorhabens ist die Erfüllung der Bewilligungsvoraussetzungen im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel. Insoweit besteht kein Anspruch auf Vertragsabschluss auch bei erteiltem Zuschlag.

Die Angebote für die o. g. Ortsteile sind schriftlich bis zum **31.08.2013** zu richten an:

Stadtverwaltung Sangerhausen

Markt 7a

z. Hd. Frau Franke

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 565205

Fax: 03464 565207

E-Mail: wirtschaftsfoerderung@stadt.sangerhausen.de

Anlage: Statistische Daten, Bedarf, Infrastrukturerhebung

Ortsteil	Vorwahl	Zahl Einwohner	Zahl Haushalte	Zahl Unternehmen	Bedarf privat	Bedarf Unternehmen	Breitbandrelevante Infrastrukturen u. a. HvT, KvZ, Funkmasten, Leerrohre Glasfaserleitungen)
Oberr.	03464	1552	534	186	200	186	KvZ 6
Helmepark	03464	80	30	65	10	65	KvZ 2

Aus dem Fachbereich Bürgerservice

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Firma Hohenstein-Konzerte bereitet zurzeit den 2. Sangerhäuser Rosenboulevard am Donnerstag, 22. August 2013 vor. Höhepunkt der Veranstaltung wird am Abend das Konzert der Kastelruther Spatzen auf dem Sangerhäuser Marktplatz sein. Diese Vorstellung stellt den Veranstalter vor eine große Herausforderung, was die Sicherheit und Verkehrsführung angeht. Die Firma Hohenstein-Konzerte ist nach besten Kräften bemüht, die Einschränkungen für Sie so gering wie möglich zu halten. Umfassende Verkehrslenkungs-, Parkleit- und Sicherheitskonzepte sorgen dafür, dass Sie als Anlieger möglichst wenige Beeinträchtigungen erfahren.

Auf diesem Wege möchte die Stadtverwaltung Sangerhausen über die wesentlichen Verkehrseinschränkungen für die Zeit vom Mittwoch, 21.08.2013, ab 09.00 Uhr bis Freitag, 23.08.2013, 12.00 Uhr informieren.

Mittwoch, 21.08.2013, ab 09.00 Uhr

Der Marktplatz der Stadt Sangerhausen wird für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Der Parkplatz „Innenstadt Süd“ wird nur noch über die Zufahrt „Alte Promenade“ befahrbar sein.

Die Zufahrt zum Amtsgericht ist ausschließlich über den Kornmarkt (Zwei-Richtungs-Verkehr für die Dauer der Veranstaltung) möglich.

Donnerstag, 22.08.2013

Der Marktplatz der Stadt Sangerhausen ist weiterhin für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

Von 14.00 Uhr bis 22.00 Uhr findet dann auf dem Marktplatz der Stadt Sangerhausen und auf dem Gelände rings um die St. Jacobi-Kirche der 2. Sangerhäuser Rosenboulevard statt. Der Marktplatz ist ab 13.00 Uhr auch für Fußgänger gesperrt.

Besucher des „Neues Rathauses“ erreichen dieses ab 14.00 Uhr nur noch über den Zugang „Parkplatz Innenstadt Süd“ (Marktplatz).

Das Rathaus“ (Markt 1) ist nur über die Zuwegung Kornmarkt bzw. die Schlossgasse oder Rathausgasse erreichbar.

Freitag, 23.08.2013

Ab 12.00 Uhr sind alle Aufbauten beseitigt und die Sperrungen werden wieder aufgehoben.

Festwochennachlese

Das Programm der Berg- und Rosenfestwochen vom 22. Juni bis einschließlich 14. Juli 2013 in der Stadt Sangerhausen war vielfältig und vor allem war für jede Altersklasse etwas dabei. Tausende zog es in das Europa-Rosarium, zentra-

ler Veranstaltungsort war die Rosenarena.

In dem Amphitheater-Ambiente waren die Großveranstaltungen gut aufgehoben. So natürlich auch u. a. die MDR Sachsen-Anhalt Party am Samstag, 29. Juni 2013.



Moderatorin Gesine Stahl im Gespräch mit Rosenprinzessin Antonia I. und Oberbürgermeister Ralf Poschmann



Nick Howard, Sieger von „Voice of Germany“ begeistert Teenieherzen



Im wahrsten Sinne des Wortes haben die „Middle of the Road“, im Bild Frontfrau Sally, dem Publikum die gute Laune ins Gesicht gezaubert. Die Gruppe war eine der erfolgreichsten Bands Europas und zählt mit Songs, wie „Chirpy Chirpy Cheep, Cheep“ oder „Sacramento“ noch heute zu den bekanntesten Pop-Klassikern der 70er Jahre.



Ein Garant für volle Bühnen und begeisterte Zuschauer ... zwei Pfundskerle, die mit markanter Stimme, bekanntem Outfit und mit ganz viel Herz überzeugten „Die Wildecker Herzbuben“



Publikumsliedling und hier und da sogar Gesprächspartner Jürgen, der rollende und sprechende Elefant sorgte für Lustiges auf seinem Mini-Drahtesel



Amtliches Mitteilungsblatt für die Stadt Sangerhausen

Das Mitteilungsblatt erscheint alle 2 Wochen mit einer Auflage von 17.475 Stück.

- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89 - 0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15,
Fax-Redaktion 4 89-1 55
- Geschäftsführer: Andreas Barschtipan
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- Anzeigenannahme/Beilagen:
Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/34 10 42, Fax: 03 42 02/5 15 06
Funk: 01 71/4 14 40 18

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Knapp 500 FALCO-Fans zur Abendveranstaltung zum 38. Berg- und Rosenfest



Samstagabend, 29. Juni 2013, in der Rosenarena des Europa-Rosariums, knapp 500 FALCO-Fans warteten gespannt auf „FALCO THE SHOW“ und da ging es eben nicht nur um die Titel, sondern auch um die Umsetzung der Verkörperung des schon ein wenig extrovertierten Künstlers.

„Rock me Amadeus“, „Jenny“, „Out of the Dark“ oder „Der Kommissar“ - wer kennt sie nicht, die großen Hits von FALCO?! „FALCO - THE SHOW“ ist die weltbeste FALCO-Tribute-Show des verstorbenen österreichischen Popstar und gleichzeitig eine Hommage an den Künstler der Oberklasse!

Einzigartige Musiker und ein unverwechselbares Flair sowie ein absolut authentischer FALCO-Interpret und Darsteller, der als einziger FALCO Double Künstler Deutschlands von der FALCO Privatstiftung

autorisiert wurde. „Falco - The Show“, bot höchste Qualität und Entertainment der Extraklasse!

Nicht nur die eingefleischten Fans, sondern auch jüngere Generationen waren von diesem exklusivem Showact absolut begeistert. Der Sänger der Gruppe, Hans-Peter Gill, gilt als Imitator, der eigentlich schon fast keiner mehr ist - denn Gill lebt FALCO. Mimik und Gestik sind verblüffend echt und die authentischen Showkostüme sowie die FALCO-typische, arrogante Art überzeugen auch den letzten Gast. „Ist er es oder ist er es nicht?“

Mit dieser unglaublichen Unplugged-Interpretation der größten FALCO-Hits gelang es FALCO-THE SHOW eine einmalige und bislang nie dagewesene Performance auf die Bühne zu stellen.

Sangerhäuser SPARKASSEN KLASSIKNACHT



v. r. n. l.: Rosenkönigin Saskia I., Oberbürgermeister Ralf Poschmann, Landrat Dirk Schatz, Sparkassenvorstandsmitglied Michael Näher und die Leiterin Musikschule Peggy Bitterolf

Am 6. Juli hat die Rosenstadt Sangerhausen GmbH Musikfreunde der Klassik zu einem besonderen Sommerabend in die Rosenarena im Europa-Rosarium eingeladen. Erstmals unterstützte die Kreis Sparkasse Mansfeld-Südharz die Veranstaltung, Schirmherren der KLASSIKNACHT waren der Landrat des Landkreises Mansfeld-Südharz, Dirk Schatz, und der Oberbürgermeister Ralf Poschmann, die Moderation des Abends übernahm Frau Peggy Bitterolf, Leiterin Kreismusikschule Mansfeld-Südharz. Die Musikfreunde erwartete ein gemischtes Programm aus bekannten und beliebten klassischen Melodien.

Das Leipziger Symphonieorchester, die Schüler und die

Ballettklasse der Kreismusikschule Mansfeld-Südharz, der Elternchor „Viva la musica“ sowie die Solisten Lena Vogel (Klavier), Arne Böland (Posaune), Tom und Nick Pscheid (Trompeten) haben die Zuschauer mit auf eine beschwingte

sommerliche Reise durch die Welt der klassischen Musik mitgenommen. Die musikalische Gesamtleitung lag sprichwörtlich in den Händen von Dirigent Johannes Pell. Auch in diesem Jahr wurde bei der Auswahl der Musikstücke wieder darauf geachtet, mit bekannten Melodien einen breiten Querschnitt aus der Geschichte der Klassik zu bieten. So erklangen u. a. Werke von Mozart, Strauss, Brahms und Lortzing.



Stadt Sangerhausen zeigt Flagge für eine atomwaffenfreie und friedliche Welt



Aktion Mayors for Peace

Am 8. Juli 2013 setzte die Stadt Sangerhausen ein sichtbares Zeichen für eine friedliche Welt ohne Atomwaffen. Gemeinsam mit weiteren Mitgliedsstädten der „Mayors for Peace“ (Bürgermeister für den Frieden) hat Sangerhausen vor dem Rathaus, Markt 1, zum so genannten Flaggentag der Mayors for Peace Flagge gehisst. In den letzten beiden Wochen vor dem Aktionstag haben sich über 60 Städte zusätzlich zu den bereits bekannten Städten

aus dem letzten Jahr entschieden, teilzunehmen. Die Stadt Sangerhausen ist seit 2005 Mitglied der Aktion. Insgesamt 108 Städte haben zum zweiten Flaggentag der Mayors for Peace teilgenommen und ein deutliches Zeichen für eine atomwaffenfreie und friedliche Welt gesetzt.

Hintergrund: Das internationale Städtennetzwerk Mayors for Peace (Bürgermeister für Frieden) wurde im Jahr 1982 gegründet und

geht auf die Initiative der Stadt Hiroshima und Nagasaki zurück.

Heute gehören dem Netzwerk 5.645 Städte in 156 Ländern an. In Deutschland unterstützen 400 Bürgermeister und Landräte mit ihren Städten, Gemeinden und Landkreisen das Ziel einer atomwaffenfreien Welt durch ihre Mitgliedschaft in Mayors for Peace.

Damit vertritt Mayors for Peace gegenüber den Vereinten Nationen und den Regierungen der Welt mehr als eine Milliarde Menschen, wenn es um die Umsetzung der Vision einer atomwaffenfreien und friedlichen Welt geht. Bereits 1991 wurde die Konferenz beim Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen als Nichtregierungsorganisation registriert.

UN Generalsekretär Ban Ki-moon hat am 20. Juni 2011 in Baltimore vor einer Versammlung von Bürgermeistern in den Vereinigten Staaten erklärt, dass die „Vision 2020 Kampagne der Bürgermeister für den Frieden eine hervorragende Vision“ sei.

Mit der Kampagne „2020 Visi-

on“ ruft Mayors for Peace seine Mitgliedstädte auf sich individuell und gemeinsam, in die Verhandlungen über den künftigen Verbleib von Atomwaffen einzumischen. Sie werden dabei von Friedensgruppen auf der ganzen Welt unterstützt. Das gemeinsame mittelfristige Ziel ist es, die verbindliche Vereinbarung eines Zeitplans für die Abschaffung aller Atomwaffen und eine Nuklearwaffenkonvention durchzusetzen um eine atomwaffenfreie Welt bis 2020 zu erreichen.

In Deutschland kooperiert Mayors for Peace mit dem „Trägerkreis Atomwaffen abschaffen“, dem ca. 50 Organisationen und Initiativen, darunter u. a. IPPNM. Pressehütte Mutlangen und Pax Christi angehören.

Gemeinsam wurde eine Kampagne mit dem Titel „atomwaffenfrei jetzt“ für den Zeitraum 2012 - 2015 entwickelt. Ziele sind: (1) Verbot und Vernichtung aller Atomwaffen - weltweit, (2) Keine Modernisierung von Atomwaffen, (3) Abzug der Atomwaffen aus Deutschland (www.atomwaffenfrei.de)

Spendenaktion in der Kindertagesstätte „John-Schehr-Straße“

In unserer Kindergruppe, im ABC-Club, interessierten sich viele Kinder für das Geschehen in den Hochwasserregionen in unserem Land. Sie schnitten viele Bilder aus und gestalteten die Infotafeln ihrer Gruppe.

Jeden Tag standen die Kinder davor und redeten über das Geschehene, wie schlimm das alles ist und wie traurig viele Familien sind, die alles durch das Hochwasser verloren haben.

Und so reifte die Idee bei den Kindern: „WIR WOLLEN HELFEN!“ Es wurden Zettel in der gesamten Kindertagesstätte verteilt. Viele Eltern, Großeltern und Mitarbeiter beteiligten sich an unserer Spendenaktion.

Es kamen viele Sachen zusammen und am Freitag, dem 21.06.2013 war es dann so weit.

Herr Klaube und Herr Gremmer von der Feuerwehr Sangerhausen holten all die gespendeten Spielsachen, die Bekleidung und nötigen Dinge für den Haushalt in der Kindertagesstätte ab.

Die Kinder halfen beim Beladen des Hängers und auch Eltern, die gerade ihre Kinder abholten, halfen mit.

Wir möchten hiermit noch einmal allen danken, die unsere Hilfsaktion für die Flutopfer unterstützt haben.

Unsere Kinder lernten den Gedanken der Solidarität kennen. Für einander da sein, in der Not, das verstanden unsere Kinder.

Der ABC-Club der Kindertagesstätte „John-Schehr-Straße“ und die Erzieherinnen sagen nochmals herzlich Danke!



(B. o. v. l. n. r.) Heinz Gremmer und Thomas Klaube



Alexander und Max (beide 6 Jahre alt) packen kräftig mit an!

Fahrradtour im Kinder-Eltern-Zentrum Löwenzahn



Am Freitag, dem 5. Juli 2013 war es wieder so weit. Wir starteten unsere alljährliche Fahrradausfahrt mit Kindern, Eltern und Großeltern in die wunderschöne sommerliche Umgebung des Wohngebietes „Am Rosarium“. Wie sagte schon ein großer Dichter: „Warum in die Ferne schweifen, denn das Gute liegt so nah“. Man hat so einen wunderschönen Ausblick auf Sangerhausen und der Weg wur-

de uns versüsst mit leckeren Kirschen von den Bäumen am Wegesrand.

Die Tour machte den einen oder anderen Lust auf mehr und Pläne für Familienfahrradtouren wurden geschmiedet. Geschafft, glücklich und mit kirschverschmierten Mund kamen wir wieder im Hort an. Es war ein schöner Nachmittag.

Das Team der Kindertagesstätte Löwenzahn

Einsatzübung der Feuerwehr in der Goetheschule

Am Donnerstag, 4. Juli 2013, tönte plötzlich kurz nach Unterrichtsbeginn der Hausnotruf der Goetheschule durch das Gebäude, gleichzeitig wurde ein Notruf an die Leitstelle abgesetzt. Feuer in der städtischen Schule?

Gott sei Dank nicht, trotzdem verlassen alle Schülerinnen und Schüler in kürzester Zeit mit ihren Lehrern geordnet ihre Klassenräume und begeben sich aus dem Schulhaus zum Sammelplatz. Die Meldung der kompletten Anwesenheit

kommt ebenso schnell, wie die Einsatzkräfte der FFW Sangerhausen vor Ort erscheinen. Die Schulleitung und die Feuerwehrkräfte waren mit dem Ergebnis der Feuerwehrrübung mehr als zufrieden, berechnete Zufriedenheit, da die Übung planmäßig und in kürzester Zeit absolviert werden konnte. Na und so erhielten Lehrer und Schüler, kurz vor Ferienbeginn, neben einer Drehleitervorführung auch noch ein dickes Lob von den Feuerwehrkameraden.

Hunderte Glücksbringer in Sangerhausen unterwegs ...



Am 1. Juliwochenende hatte der Sangerhäuser Schornsteinfegermeister Martin Fehn ein Event der besonderen Art auf dem Sangerhäuser Markt organisiert. 200 Motorräder mit über 300 motorradfahrenden Schornsteinfegermeister aus Deutschland und sogar 4 aus der Schweiz, trafen sich zum 19. Internationalen Bikertreffen der Schornsteinfeger im Friesenstadion der Berg- und Rosenstadt.

Mit einer Gruppenausfahrt durch den Harz wurden den Gästen die schöne Umgebung unserer Kreisstadt gezeigt, am

Freitag, 5. Juli 2013 wurde mit Lifemusik zünftig gefeiert. Für alle Sangerhäuserinnen und Sangerhäuser und natürlich auch für alle Gäste unserer Stadt, gab es am Samstag, 6. Juli 2013, um 10.00 Uhr, auf dem Sangerhäuser Markt ein nicht alltägliches Bild, denn die 200 Bikes und die bereits genannten 300 „Glücksbringer“, zum Teil in traditioneller Arbeitsbekleidung, wurden vom stellvertretenden Oberbürgermeister der Stadt Sangerhausen, Herrn Jens Schuster, und Rosenkönigin Saskia I., ganz unkonventionell per Megafon begrüßt.



... und so sah der Start Richtung Kyffhäuser aus!

Termine und Informationen

Das Sangerhäuser Amtsgericht erhält ein „neues“ Wappen

Eine Leipziger Firma, unten im Bild Diplomrestaurator Steffen Marko, hat mit der Erhaltung des aus dem 16. und 17. Jahrhundert stammenden sächsischen Wappenreliefs am Sangerhäuser Amtsgericht, dem Neuen Schloss, begonnen.



Foto: Gerd Weller

Damit der jetzige Zustand des Wappens erhalten bleibt, erfolgt keine Sanierung sondern eine so genannte konserviert.

Otto Petermann - Surrealistische Träumereien

Ausstellung im Europa-Rosarium vom 27. Juli bis 9. September 2013

In der Ausstellungshalle im Europa-Rosarium präsentiert die Rosenstadt Sangerhausen GmbH vom 27. Juli bis zum 9. September (täglich von 10.00 bis 16.00 Uhr) Werke des Künstlers Otto Petermann.

Geboren wurde Petermann 1966 in Nordhausen. Gefördert von seiner Mutter, begeisterte er sich schon als Kind für die Malerei, besonders für den Surrealismus. In ersten autodidaktischen Arbeiten befasste er sich ab 1975 zunächst mit Bleistift und Papier, später auch mit Pinsel, Leinwand und Farbe. Seit Anfang der 90er-Jahre des 20. Jh. experimentiert Otto Petermann auch mit Öl und Acryl. Erste eigene Ausstellungen folgten. Nach einem schweren Unfall war der leidenschaftliche Maler 1998 fast ein Jahr lang

nicht in der Lage, künstlerisch tätig zu werden. Seit der Jahrtausendwende entstand eine Vielzahl von Gemälden für private Kunstsammlungen. Seit 2004 lebt und arbeitet Otto Petermann in Magdeburg. Der Surrealismus fasziniert und inspiriert ihn nach wie vor. In seiner Malerei spiegeln sich seine Stimmungen wider - mal ist die Darstellungsweise grob und wuchtig, mal zeigt sie eine feine detailreiche Pinselführung. Inzwischen ist sein Bekanntheitsgrad so gestiegen, dass Otto Petermanns Werke in den Sammlungen privater Kunstliebhaber in ganz Europa und bis nach Mexiko ihren Platz gefunden haben. Zur Vernissage am 27. Juli, um 14.00 Uhr wird der Künstler anwesend sein.

Die nächste Ausgabe
erscheint am

Freitag, dem 2. August 2013

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist

Mittwoch, der 24. Juli 2013

Stadtwerke investieren in ihren Netzbereich

Über ein neues Fahrzeug können sich die Mitarbeiter des Stromnetzbetriebes der Stadtwerke Sangerhausen freuen.

Ein sogenannter Hubsteiger wird ab sofort bei Arbeiten

an der Straßenbeleuchtung und den Freileitungen im Netzgebiet der Stadtwerke zum Einsatz kommen. Insgesamt wurden für das Fahrzeug 105 T€ investiert.



Der Krake ist im Stadtbad Sangerhausen los!



Am Samstag, dem 27.07.2013 wollen die Mitarbeiter des Stadtbades Sangerhausen den Kindern etwas Spiel und Spaß bieten. In der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr werden sich daher der feuerrote Krake im Wasser tummeln und die Riesen-Wasserrutsche im Schwimmerbecken für alle

„Wasserratten“ zur Verfügung stehen. Auch an diesem Tag gelten die reguläre Eintrittsentgelte in Höhe von 1,50 € für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahren für eine Tageskarte. Erwachsene ab 18 Jahren zahlen 2,50 €. Die Mitarbeiter freuen sich auf zahlreiche Badegäste.

Blutspendebus am Stadtbad Sangerhausen

Nach den erfolgreichen Blutspendeaktionen in den vergangenen Jahren findet am **Montag, dem 29. Juli 2013** auf Initiative der DRK Wasserwacht Sangerhausen und der Kommunalen Bädergesellschaft Sangerhausen mbH (KBS) eine erneute Blutspendeaktion am Stadtbad Sangerhausen statt. Der Blutspendebus des Deutschen Roten

Kreuzes (DRK) macht in der Zeit **von 16.00 bis 20.00 Uhr** Station vor dem Stadtbad Sangerhausen. Blutspender kann nahezu jeder sein und werden. Zur Blutspende muss man mindestens 18 Jahre alt sein und darf ein Alter von 69 Jahren nicht überschritten haben. Das DRK und die KBS rufen gemeinsam zur Blutspende auf.

Was ist wann geöffnet?

Spengler-Museum



Bahnstr. 33, Telefon 03464 573048

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Schulklassen und Reisegruppen können nach Voranmeldung wochentags außerhalb der Öffnungszeiten das Museum besuchen.

Spengler-Haus



Hospitalstr. 56, Telefon 03464 260766

Öffnungszeiten: Sonntag

13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Nach Voranmeldung im Spengler-Haus oder Spengler-Museum sind Besichtigungen auch wochentags möglich.

Stadtbibliothek



Schützenplatz 8, Tel. 03464 565450

Montag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Rosenstadt Sangerhausen GmbH - Öffnungszeiten im Juli

Rosenstadt Sangerhausen GmbH
Gesellschaft für Kultur, Tourismus und Marketing
Am Rosengarten 2a
06526 Sangerhausen
Tel. 03464 58980
www.sangerhausen-tourist.de
rosenstadt@sangerhausen-tourist.de

Europa-Rosarium (Haupteingang)

Täglich von 8.00 bis 22.00 Uhr

Europa-Rosarium (Stadteingang)

Täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

Gartenräume-Laden

Tel. 03464 58980

Täglich 8.00 - 22.00 Uhr

Restaurant „Zur Schwarzen Rose“

Tel. 03464 589810

gastronomie@sangerhausen-tourist.de

Täglich 18.00 - 22.00 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

Selbstbedienungsgastronomie

Täglich 8.00 - 20.00 Uhr

Tourist-Information**Markt 18****06526 Sangerhausen**

Tel.: 03464 19433

info@sangerhausen-tourist.de

Montag bis Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag/Sonntag: 10.00 - 14.00 Uhr

Sommer-Schließzeit in der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek Am Schützenplatz bleibt in der Zeit vom 5. August bis 16. August 2013 geschlossen. Ab Montag, dem 19.08. ist wieder zu den bekannten Zeiten für die Leser geöffnet.

Schwimmhallensaison geht zu Ende

Sommerpause in der Schwimmhalle

Im Zeitraum der Sommerferien wird die Schwimmhalle Süd in Sangerhausen komplett geschlossen sein. In dieser Zeit finden notwendige Instandsetzungen und Reparaturen, sowie die Vorbereitung auf die Saison 2013/2014 statt. Voraussichtlich am 02.09.2013 erfolgt der Start in die neue Saison.

Mit dem Stadtbad Sangerhausen ist die Kommunale Bädergesellschaft jedoch für alle Wasserbegeisterten und Sonnenanbetern da. Das Stadtbad Sangerhausen ist in der Saison wie folgt geöffnet: Täglich von 09.00 bis 20.00 Uhr.

Bei sehr schönem Wetter ist eine Verlängerung der Öffnungszeiten bis 21.00 Uhr möglich. Auf Grund von widrigen Witterungsbedingungen ist eine individuelle Verkürzung der Öffnungszeiten jederzeit möglich.

Die Eintrittspreise betragen:
Kinder, Tageskarte 1,50 €
Erwachsene, Tageskarte 2,50 €
Familien, Tageskarte 6,50 €
Die Mitarbeiter der Kommunalen Bädergesellschaft Sangerhausen mbH freuen sich auf Ihren Besuch im Sangerhäuser Stadtbad.

„Auf geht's ins Freibad!“ - Freibäder in und um Sangerhausen bieten Spaß und Abkühlung

Der Sommer kommt nun mit Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen in Gang. Einer erfrischenden Abkühlung und dem Schwimmvergnügen unter freiem Himmel steht in allen Freibädern der Stadt Sangerhausen nichts im Wege.

Das Freibad in der Kreisstadt Sangerhausen, Stadtbad genannt, hat in der Freibadsaison, Badewetter vorausgesetzt, täglich von 09.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. An beson-

ders „heißen“ Tagen ist eine Verlängerung bis 21.00 Uhr möglich. Im Stadtbad erwartet die Badegäste ein 40 x 50 Meter großes kombiniertes Nichtschwimmer- und Schwimmerbecken. Ein 1-m-Sprungbrett ist ebenso vorhanden wie eine 3- und 5-m-Sprungplattform. Rund 20.000 m² Sonnen- und Liegewiese laden zum Verweilen ein. Die Eintrittspreise im Stadtbad betragen je Tageskarte pro Erwachsenen (ab 18 Jahre) 2,50 €, je Kind/

Jugendlichem (bis 17 Jahre) 1,50 €.

Die Familienkarte (max. 5 Personen mit mind. einem Erwachsenen) kostet 6,50 €.

Die Freibäder der Stadt Sangerhausen in den Ortsteilen Grillenberg, Wettelrode, Wippa und Wolfsberg öffnen zu folgenden Zeiten ihre Pforten:

Kunstteich Wettelrode – Naturbadmöglichkeit mit angrenzenden Café Am Kunstteich

Öffnungszeiten:

Wochenende:

10.00 bis 19.00 Uhr

15.07. bis 31.08.13

täglich: 10.00 bis 19.00 Uhr

Wippertalbad Wippa – Kombiniertes Nichtschwimmer-Schwimmerbecken mit Kiosk direkt im Bad

Öffnungszeiten:

Wochenende:

10.00 bis 19.00 Uhr

15.07. bis 31.08.13

täglich: 10.00 bis 19.00 Uhr

Waldbad Grillenberg – Kombiniertes Nichtschwimmer-Schwimmerbecken, großzügige Liegewiesen, Beachvolleyballplatz und Kiosk direkt am Bad

Öffnungszeiten:

Wochenende:

10.00 bis 19.00 Uhr

15.07. bis 31.08.13

täglich: 10.00 bis 19.00 Uhr

Freibad Wolfsberg – Kombiniertes Nichtschwimmer-Schwimmerbecken, kleine Kinderrutsche, Beachvolleyballfeld mit Kiosk direkt im Bad

Öffnungszeiten:

Wochenende:

10.00 bis 19.00 Uhr

15.07. bis 31.08.13

täglich: 10.00 bis 19.00 Uhr*.

* = je nach Wetterlage ist Öffnung bis 20 Uhr möglich

Folgende Eintrittspreise gelten in den Ortschaftsbädern in der Freibadsaison 2013:

Tageskarte Erwachsene (ab 18 Jahre) in Wippa, Wolfsberg und Grillenberg 2,50 €, Tageskarte Erwachsene (ab 18 Jahre) in Wettelrode

2,00 €, Kinder/Jugendliche (bis 17 Jahre) in allen 4 Bädern 1,00 €.

Die Familienkarte für max. 5 Personen mit mind. einem Erwachsenen gibt's für 6,50 €.



Aus den Ortschaften

Ortschaft Gonna

Bekanntmachung eines Beschlusses aus der 26. Ortschaftsratssitzung am 03.06.2013 in Gonna

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 1-26/13

Verpachtung des Grundstückes Gemarkung Gonna, Flur 2, Flurstück 108

Ortschaft Grillenberg

Seit 75 Jahren kann im Waldbad Grillenberg gebadet werden

Waldbad Grillenberg wurde 1938 eröffnet

Bereits seit 75 Jahren ist das Schwimmen, Sonnen und Baden im Waldbad im Sangerhäuser Ortsteil Grillenberg möglich.

Direkt an der Landstraße nach Wippra gelegen, bietet das Bad seit nunmehr 75 Jahren neben Erfrischung und Abkühlung an heißen Tagen auch die Möglichkeit zum sportlichen Schwimmen.

Das Schwimmbecken mit einer Wasserfläche von rund 2.000 Quadratmetern besteht aus einem Nichtschwimmer- und einem Schwimmerbereich und ist 50 Meter lang und 40 Meter breit. Das Schwimmerbecken ist bis zu 2,80 Meter tief, das Nichtschwimmerbecken wartet mit einer Tiefe von 0,65 bis 1,20 Meter auf. Im Jahr 2004 wurde der Eingangsbereich zum Bad neu gestaltet und ein Mehrzweckgebäude errichtet. In diesem Gebäude befindet sich direkt am Eingang der Kiosk und in einem Anbau das Schwimmmeisterzimmer mit Blick über die Wasserflächen und Liegewiesen.

Gemeinsam mit Vereinen aus Grillenberg wird am **Samstag, den 20. Juli 2013** eine Jubiläumsveranstaltung im Waldbad

Grillenberg stattfinden. In einer kleinen Chronik kann man sich über die Geschichte des Bades informieren. Neben Wasserspielgeräten der Bädergesellschaft wird die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) mit einer Riesenrutsche und einem Wasserdino für Spaß im Wasser sorgen. Die Freiwillige Feuerwehr Grillenberg wird mit der Jugendfeuerwehr ebenfalls im Bad sein und hat sich was einfallen lassen. Für alle Kinder gibt's an Land eine Sprungburg und viel Spaß mit Clown Ferdy.

Los geht's **ab 12 Uhr** mit Spiel und Spaß im und am Wasser. Gegen 15.30 Uhr wird NEPTUN mit seinem Gefolge aus Nixen und Häschern im Waldbad erwartet. Sicher wird sich Neptun wieder einige „Landratten“ aussuchen, um diese mit einer zünftigen Taufe in sein Reich aufzunehmen.

Umrahmt wird die gesamte Veranstaltung durch einen DJ. Der Kiosk im Waldbad hat ebenfalls geöffnet und sorgt für das leibliche Wohl. Zur Jubiläumsveranstaltung sind die regulären Eintrittspreise von 1 € pro Kind und 2,50 € pro Erwachsenen zu entrichten.



Ortschaft Rotha

Bekanntmachung des Beschlusses Nr. 1-32/13 aus der Sitzung des Ortschaftsrates Rotha vom 04.07.2013

Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes in der Gemarkung Rotha, Flur 1, Flurstück 450, ca. 34 m²

Abwasserzweckverband

Beschluss-Nr.: 3-23/2013

Beschluss der 23. Verbandsversammlung am 09.07.2013 zu TOP 8.3.

Beschlussgegenstand:

Beschluss über den Abschluss des gemeinsamen Vertrages zur Ausschreibung von Energiebezug mit dem Trinkwasserzweckverband „Südharz“ – Nachgenehmigung -

Auf der Grundlage der zu diesem TOP eingereichten Beschlussvorlage fasst die Verbandsversammlung gemäß § 6 der Verbandsatzung nachstehenden Beschluss:

Beschlusstext:

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Südharz“ hat beschlossen:

Dem Abschluss des Vertrages zur gemeinsamen Ausschreibung von Energiebezug mit dem Trinkwasserzweckverband „Südharz“ wird nachträglich zugestimmt.

Sangerhausen, 09.07.2013

Stickel
Verbandsgeschäftsführer



Beschluss-Nr.: 4-23/2013

Beschluss der 23. Verbandsversammlung am 09.07.2013 zu TOP 8.4.

Beschlussgegenstand:

Beschluss über die Annahme des Bescheides über den vorzeitigen Maßnahmebeginn Ortsnetz Wippra, 3. Bauabschnitt

Auf der Grundlage der zu diesem TOP eingereichten Beschlussvorlage fasst die Verbandsversammlung gemäß § 6 der Verbandsatzung nachstehenden Beschluss:

Beschlusstext:

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Südharz“ hat beschlossen:

Aufgrund des vorzeitigen Maßnahmebeginns wird der Verbandsgeschäftsführer ermächtigt, alle notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung des 3. Bauabschnittes im Ortsteil Wippra der Stadt Sangerhausen einzuleiten und durchzuführen.

Sangerhausen, 09.07.2013

Stickel
Verbandsgeschäftsführer



Beschluss-Nr.: 5-23/2013**Beschluss der 23. Verbandsversammlung
am 09.07.2013 zu TOP 8.5.****Beschlussgegenstand:**

Beschluss zur Ermächtigung der Umschuldung des Darlehens bei der Hypo Vereinsbank Halle mit der Darlehensnummer 780152214 – Nachgenehmigung der Eilentscheidung
Auf der Grundlage der zu diesem TOP eingereichten Beschlussvorlage fasst die Verbandsversammlung gemäß § 6 der Verbandsatzung nachstehenden Beschluss:

Beschlusstext:

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Südharz“ hat beschlossen:
Der Darlehensumschuldung unter der Darlehensnummer 780152214 wird die Zustimmung in Form der Nachgenehmigung der Eilentscheidung erteilt.
Sangerhausen, 09.07.2013




Stickel
Verbandsgeschäftsführer

Beschluss-Nr.: 7-23/2013**Beschluss der 23. Verbandsversammlung
am 09.07.2013 zu TOP 8.7.****Beschlussgegenstand:**

Beschluss über Erlass von Forderungen aus Gebühren-, Beitrags- und Kostenerstattungsbescheiden infolge von Insolvenz, bereits erfolgten Niederschlagungen und nicht betreibbaren Forderungen

Auf der Grundlage der zu diesem TOP eingereichten Beschlussvorlage fasst die Verbandsversammlung gemäß § 6 der Verbandsatzung nachstehenden Beschluss:

Beschlusstext:

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Südharz“ beschließt den Erlass der offenen Forderungen in Höhe von insgesamt

20.289,82 €.

Sangerhausen, 09.07.2013




Stickel
Verbandsgeschäftsführer

Beschluss-Nr.: 6-23/2013**Beschluss der 23. Verbandsversammlung
am 09.07.2013 zu TOP 8.6.****Beschlussgegenstand:**

Beschluss zur befristeten Niederschlagung von Forderungen für 2 Jahre aus Gebührenbescheiden, Kostenerstattungs- und Beitragsbescheiden infolge von nachweislicher Zahlungsunfähigkeit, eröffnetem Insolvenzverfahren, unbekanntem Aufenthaltsort, Kunde verstorben und keine Erben ermittelbar bzw. Erbausschlagungen

Auf der Grundlage der zu diesem TOP eingereichten Beschlussvorlage fasst die Verbandsversammlung gemäß § 6 der Verbandsatzung nachstehenden Beschluss:

Beschlusstext:

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Südharz“ beschließt die befristete Niederschlagung der offenen Forderungen in Höhe von insgesamt

71.925,07 €

für zwei Jahre bis zum 09.07.2015.

Die Einzelbeträge sind der angefügten Aufstellung zu entnehmen.

Ab dem Zeitpunkt der Niederschlagung werden keine weiteren Nebenforderungen fällig.

Sangerhausen, 09.07.2013




Stickel
Verbandsgeschäftsführer

Trinkwasserzweckverband Südharz**Beschluss-Nr.: 1-19/13****Trinkwasserzweckverband „Südharz“****Beschluss der 19. Verbandsversammlung am 27.06.2013 zu TOP 8.1.****- Öffentlicher Teil -****Beschlussgegenstand:**

Beschluss über den Jahresabschluss für das Prüfwahljahr 2012, Verwendung des Jahresergebnisses und Entlastung des Verbandsgeschäftsführers

Auf der Grundlage der zu diesem TOP eingereichten Beschlussvorlage fasst die Verbandsversammlung gemäß § 6 der Verbandsatzung nachstehenden Beschluss:

Beschluss:**Beschluss des Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“ über****1.) die Feststellung des Jahresabschlusses 2012****2.) die Behandlung des Jahresgewinnes 2012****- in Euro -**

	in €
1. Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1. Bilanzsumme	35.114.402,63
1.1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	32.288.849,36
- das Umlaufvermögen	2.748.475,75
- Rechnungsabgrenzungsposten	77.077,52
1.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	12.569.277,70
- die empfangenen Ertragszuschüsse und SOPO	1.722.384,27
- die Rückstellungen	501.901,60
- die Verbindlichkeiten	18.733.768,20
1.2. Jahresgewinn	406.024,57
1.2.1. Summe der Erträge	6.389.858,48

- 1.2.2. Summe der Aufwendungen 5.983.833,91
- 2. Verwendung des Jahresgewinns/
Behandlung des Jahresverlustes**
- 2.1. bei einem Jahresgewinn:
- a) zur Tilgung des Verlustvertrages
 - b) zur Einstellung in Rücklagen
 - c) zur Abführung an den Haushalt des Aufgabenträgers
 - d) auf neue Rechnung vorzutragen 406.024,57
- 2.2. bei einem Jahresverlust
- a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag
 - b) aus dem Haushalt des Aufgabenträgers auszugleichen
 - c) auf neue Rechnung vorzutragen

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“ stellt die Verwendung des Jahresgewinns in Höhe von 406.024,57 € fest.

Die Verbandsversammlung erteilt dem Verbandsgeschäftsführer die Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2012.

Beschluss-Nr.: 1-19/13 zugestimmt.

Sangerhausen, 28.06.2013


Ernst Holmberg
Verbandsgeschäftsführer



Der Jahresabschluss des Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“ für das Wirtschaftsjahr 2012 liegt gemäß § 108a Abs. 3 der Gemeindeordnung des Landes-Sachsen-Anhalt im Zeitraum vom 22.07.2013 bis 02.08.2013 zur Einsichtnahme während der Sprechzeiten im Trinkwasserzweckverband „Südharz“, Am Brühl 7, 06526 Sangerhausen aus.

Die Sprechzeiten des Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“ sind:

Dienstag	9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00

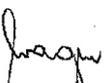
Landkreis Mansfeld-Südharz
Der Landrat

Feststellungsvermerk zur Jahresabschlussprüfung 2012 des Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“

Das Rechnungsprüfungsamt schließt sich dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft an und bestätigt nach Vorlage des endgültigen Prüfberichtes am 11.06.2013 das Ergebnis der Jahresabschlussprüfung 2012. Die Bestätigung ergeht durch folgenden uneingeschränkten Feststellungsvermerk:

„Es wird festgestellt, dass nach pflichtgemäßer am 08.05.2013 abgeschlossener Prüfung durch die mit der Prüfung des Jahresabschlusses beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DOMUS AG, Niederlassung Hannover, die Buchführung und der Jahresabschluss des Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“ den gesetzlichen Vorschriften und der Verbandssatzung entsprechen. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Wirtschaftsführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragssituation des Verbandes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben zu Beanstandungen keinen Anlass.“

Im Auftrag


Wagner
Kreisoberamtsrätin

H. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

59 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 8. Mai 2013 den nachfolgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz-, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“, Sangerhausen, für das Geschäftsjahr vo 1. Januar bis 31. Dezember 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie Bestimmungen der Verbandssatzung liegen in der Verantwortung des Verbandsgeschäftsführers. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Verbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Verbandsgeschäftsführers sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Verbandssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen.

Hannover, den 8. Mai 2013

DOMUS AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Zweigniederlassung Hannover


Brandt
Wirtschaftsprüfer


Fietzek
Wirtschaftsprüfer

Beschluss-Nr.: 2-19/13

Trinkwasserzweckverband „Südharz“

Beschluss der 19. Verbandsversammlung am 27.06.2013 zu TOP 8.2.

- Öffentlicher Teil -

Beschlussgegenstand:

Beschluss über die 2. Änderung der 3. Neufassung der Beitrags-, Kostenerstattungs- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung

Auf der Grundlage der zu diesem TOP eingereichten Beschlussvorlage fasst die Verbandsversammlung gemäß § 6 der Verbandsatzung nachstehenden Beschluss:

Beschluss:

1. Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“ bestätigt die der Beschlussvorlage beigefügte Kalkulation des Einheitssatzes für die Herstellung eines Trinkwasserhausanschlusses.
2. Die 1. Änderung der 3. Neufassung der Beitrags-, Kostenerstattungs- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung vom 28.03.2013 wird wie folgt geändert:

Präambel

Aufgrund der §§ 6, 8, 44 und 91 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05. Oktober 1993 (GVBl. LSA S. 568) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt vom 10. August 2009 (GVBl. LSA Nr. 14/2009, Seite 383 ff), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Zweiten Begleitgesetzes zur Gemeindegebietsreform vom 08.07.2010 (GVBl. LSA S. 406) in Verbindung mit den §§ 9 und 16 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG - LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Februar 1998 (GVBl. LSA S. 81), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 2 des Gesetzes zur Neuordnung des Landesbeamtenrechts vom 15.12.2009 (GVBl. LSA S. 648), sowie der §§ 5 und 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG LSA) vom 11.06.1991 (GVBl. LSA S. 105) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S.406), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Ersten Rechts- und Verwaltungsvereinfachungsgesetzes vom 18.11.2005 (GVBl. LSA S. 698) und der §§ 70 ff des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16. März 2011 (GVBl. LSA S. 492) hat die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“ die 1. Änderung der 3. Neufassung seiner Beitrags-, Kostenerstattungs- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung in der Verbandsversammlung am 28.03.2013 und die 2. Änderung der 3. Neufassung seiner Beitrags-, Kostenerstattungs- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung in der Verbandsversammlung am 27.06.2013 beschlossen.

Artikel 1

In § 7 Absatz 1 Satz 5 wird der Wert „9,80 € (netto)“ durch „15,23 € (netto)“ ersetzt.

Artikel 2

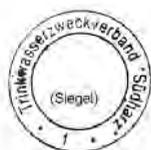
§ 14 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Bereits begonnene Verfahren werden nach dieser Satzung fortgesetzt.

Beschluss-Nr.: 2-19/13 zugestimmt.

Sangerhausen, 26.06.2013

 Ernst Hotmann
 Verbandsgeschäftsführer



Der Trinkwasserzweckverband „Südharz“ fasste in seiner 19. Verbandsversammlung am 27.06.2013 nachstehende Beschlüsse:

Öffentlicher Teil:

Beschluss-Nr.: 1-19/13

Beschluss über den Jahresabschluss für das Prüfljahr 2012, Verwendung des Jahresergebnisses und Entlastung des Verbandsgeschäftsführers

Beschluss-Nr.: 2-19/13

Beschluss über die 2. Änderung der 3. Neufassung der Beitrags-, Kostenerstattungs- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung

Beschluss-Nr.: 3-19/13

Beschluss über die Vereinbarung zur Durchführung von Wasserproben mit der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“

Beschluss-Nr.: 4-19/13

Beschluss über den Abschluss des gemeinsamen Vertrages zur Ausschreibung von Energiebezug mit dem Abwasserzweckverband „Südharz“

Beschluss-Nr.: 5-19/13

Beschluss über den Abschluss einer Vereinbarung mit der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“ über die Messung von Entnahmemengen für Löschwasser an Hydranten in der Verbandsgemeinde „Goldene Aue“

Nichtöffentlicher Teil:

Beschluss-Nr.: 6-19/13

Beschluss über eine Dienstaufsichtsbeschwerde

Beschluss-Nr.: 7-19/13

Beschluss über unbefristete Niederschlagungen

Beschluss-Nr.: 8-19/13

Beschluss über die Rückforderung eines Entgeltes

Beschluss-Nr.: 9-19/13

Beschluss über den Abschluss eines außergerichtlichen Vergleiches

Die Vereine informieren

Programm für Monat Juli 2013

Jugendeinrichtung Südwest „Buratino“

Tel. 515192

- | | |
|-----------------|--|
| 19.07. | Kochen/15.00 Uhr |
| 22.07. - 24.07. | Fahrraddurchsicht
Täglich von 13.00 bis 18.00 Uhr |
| 25.07. | Gipsfiguren gießen/15.00 Uhr |
| 29.07. | Kinderkino/15.00 Uhr |

Tägliche Angebote:

- Volleyball, Billard, Tischtennis, Kicker
- Schach, Kartenspiele, Gesellschaftsspiele
- Minibibliothek, Fotolabor
- Hausaufgabenhilfe
- Beratung u. Unterstützung bei Problemen
- u. v. m.

Drahtesel:

- Reparaturen aller Art
- Tandem & Fahrradverleih

Jugendeinrichtung mad house (Othal),

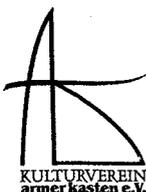
Tel. 03464 578316

- | | |
|--------|--|
| 23.07. | Minigolf - Riestedt
Abfahrt 13.00 Uhr/Bitte Anmelden |
| 24.07. | Tagesfahrt nach Artern ins Solebad
Abfahrt 11.00 Uhr/Bitte Anmelden |

- 28.06. Filmabend/18.00 Uhr
 25.07. Pizza backen/16.00 Uhr
 30.07. Kinotag/Bitte Anmelden
 31.07. Alkoholfreie Cocktails/15.00 Uhr
- Ferienfrühstück täglich ab 10.00 Uhr (Kostenlos)
 - Ihr könnt bei uns Kindergeburtstag feiern!!!

Kulturverein Armer Kasten

„E. A. Poe - Es ist das Schlagen dieses fürchterlichen Herzens“
 Weltliteratur und Schauerromantik
 in Sangerhausen ...



Wo: Marienkirche
 Wann: Sa., 20. Juli 2013
 Beginn: 20:00 Uhr

In einer spannenden Lesung mit musikalischen Effekten schlüpft der vielseitige Schauspieler und Stimmkünstler Stefan Schael in die Rolle von Figuren aus der Feder des Dichters E. A. Poe. Bei flackerndem Kerzenlicht und gruseligen Audioeffekten wird er sich zunächst dem Werk „Grube und Pendel“ und nach einer Pause den Werken „Der Rabe“ und „Das schwatzende Herz“ widmen. Mit der gestalterischen Kraft seiner Stimme und seiner schauspielerischen Begabung gelingt es ihm, seine Zuhörer in Gänsehautatmosphäre zu versetzen. Tauchen Sie für ca. 90 Minuten ein in die fesselnde Inszenierung der Texte des amerikanisch^{en} Horror- und Schreckensautors! Stefan Schael (geb. 1965) war zehn Jahre erfolgreich am Meininger Theater tätig und arbeitet seit 2003 als freier Schauspieler, Sänger und Sprecher.

Veranstaltungsplan August 2013 Lebenshilfe e. V.

Vom 03.08.2013 bis einschließlich 10.08.2013 fahren wir in unseren Sommerurlaub nach Malchow, in dieser Zeit ist die Lebenshilfe geschlossen!!!

Bitte beachten!!! Bis zum 28.08.2013 sind Sommerferien, in dieser Zeit führen wir täglich Ferienspiele durch!!!

Montag, Mittwoch von 8.00 bis 20.00 Uhr, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 16.30 Uhr.
 Bei Bedarf bitte vorher anmelden!!!

Montag, den 12.08.2013

8.00 Uhr bis 20.00 Uhr **Unser Garten/Biotop (Auswertung Sommerurlaub)**
 15.00 Uhr Treff in der Lebenshilfe, Haus der Vereine, Darrweg 1a, 06526 Sangerhausen

Dienstag, den 13.08.2013

8.00 Uhr bis 16.30 Uhr **SHG Tinnitus trifft sich: Thema: „Pflegezusatzversicherung“**
 14.00 Uhr Treff in der Lebenshilfe, Haus der Vereine, Darrweg 1a, 06526 Sangerhausen

Mittwoch, den 14.08.2013

8.00 Uhr bis 20.00 Uhr **Chorprobe Kobermännchenfest**
 15.00 Uhr Treff in der Lebenshilfe, Haus der Vereine, Darrweg 1a, 06526 Sangerhausen

Montag, den 19.08.2013

8.00 Uhr bis 20.00 Uhr **Baden im Freibad Allstedt**
 15.00 Uhr Treff in der Lebenshilfe, Haus der Vereine, Darrweg 1a, 06526 Sangerhausen

Dienstag, den 20.08.2013

8.00 Uhr bis 16.30 Uhr **SHG Schwerhörigkeit macht Sommerpause**
 Ansprechpartner ist Herr Manfred Benne, Tel. 03464 277573, 13.30 Uhr Treff in der Lebenshilfe, Haus der Vereine, Darrweg 1a, 06526 Sangerhausen

Mittwoch, den 21.08.2013

8.00 Uhr bis 20.00 Uhr **Gartensportfest mit Grillen**
 15.00 Uhr Treff in der Lebenshilfe, Haus der Vereine, Darrweg 1a, 06526 Sangerhausen

Montag, den 26.08.2013

8.00 Uhr bis 20.00 Uhr **Chorprobe Kobermännchenfest**
 15.00 Uhr Treff in der Lebenshilfe, Haus der Vereine, Darrweg 1a, 06526 Sangerhausen

Dienstag, den 27.08.2013

8.00 Uhr bis 16.30 Uhr **SHG Lebens(t)räume trifft sich 17.00 Uhr**
 Ansprechpartnerin ist Frau K. Fehn, Tel.: 0151 14435080

Mittwoch, den 28.08.2013

8.00 Uhr bis 20.00 Uhr **Abschlussfest Ferienspiele**
 15.00 Uhr Treff in der Lebenshilfe, Haus der Vereine, Darrweg 1a, 06526 Sangerhausen

Änderungen vorbehalten!!! www.lebenshilfe-sangerhausen.de

Jägerschaft Hettstedt e. V.

im Landesjagdverband
 Sachsen-Anhalt e. V. Landkreis
 Mansfeld-Südharz



Achtung Jägerausbildung!

Wie schon seit 24 Jahren wird die Jägerschaft Hettstedt e. V. auch in diesem Jahr seine Jägerelven wieder erfolgreich zur Jägerprüfung leiten.

Die Jägerausbildung beginnt Ende September 2013 und endet Ende April 2014. Die Prüfung ist Anfang Mai 2014. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen. Nähere Informationen unter www.jaegerschaft-hettstedt.de oder Telefon: 03479 20313.

Termine für Senioren

Veranstaltungsplan des Begegnungszentrum Oberröblingerstr. 1a



August 2013

Fr., 02.08. Kein Tanztraining

Mo., 05.08.

15.30 Uhr Blutspende

Di., 06.08.

13.30 Uhr Wir laden zum gemütlichem Nachmittag ein und basteln Geldgeschenke
 Ein Gesprächskreis unter dem Motto „Keiner wird allein gelassen“ lädt zum Reden ein, fassen Sie Mut und schauen herein

- Mi., 07.08.**
10.30 Uhr Sitzgymnastik
Rommeetreff und Skatspieler beginnen ihr großes Spiel
- 18.30 Uhr Treff der Weigh-Watcher-Gruppe
- Do., 08.08.**
14.00 Uhr Heute ist Sommerparty der Hausbewohner AWO Karl-Liebknecht-Str. 33 und des SWG Mehrgenerationshauses Oberröblinger Str. 1a
- Fr., 09.08.**
09.00 Uhr Tanzgruppe trifft sich zur Tanzprobe
- Mo., 12.08.**
14.00 Uhr **Alle Mitglieder des Ortsverein Süd-West und der Altstadt sind herzlich zum Grillnachmittag eingeladen. Anmeldungen erwünscht.**
- Mi., 14.08.**
10.30 Uhr Sitzgymnastik
13.30 Uhr Rommee und Skatspieler treffen sich
18.30 Uhr Treff der Weigh-Watchers-Gruppe
- Fr., 16.08.** Tanztraining
- Di., 20.08.** Kein Bastelgruppentreff
- Mi., 21.08.**
10.30 Uhr Sitzgymnastik
13.30 Uhr Rommee, Skat und Brettspieler treffen sich
- Do., 22.08.**
14.00 Uhr Alle Jubilare der Monate Juni, Juli, August werden heute geehrt und verwöhnt.
- Fr., 23.08.**
09.00 Uhr Tanztraining in der Kleinsporthalle Süd-West
- Di., 27.08.**
13.30 Uhr Bastelgruppentreff und Beisammensein in lustiger Runde
- Mi., 28.08.**
14.00 Uhr Sitzgymnastik
Rommee und Skatspieler treffen sich
- Do., 29.08.**
14.00 Uhr „Fit ab 60“ trifft sich. Bei schönem Wetter finden kleine Wettkämpfe statt.
Interessenten gern gesehen.

Veranstaltungsplan der Begegnungsstätte Am Rosengarten

August 2013

- Do., 01.08.**
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
- Do., 15.08.**
14.00 Uhr Kaffeerrunde, Karten und Brettspiele bereichern den Nachmittag
- Do., 29.08.**
14.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Spiel und Spaß

Veranstaltungsplan der Begegnungsstätte Lindenstraße

August 2013

- Mi., 07.08.**
14.00 Uhr Kaffeeklatsch
- Mi., 14.08.**
14.00 Uhr Kaffeerrunde
- Mi., 21.08.**
14.00 Uhr Kaffeetreff
- Mi., 28.08.**
14.00 Uhr Kaffeerrunde mit Bingospiel

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienste	112 oder 03464 19222
Polizeirevier	2540
Kassenärztlicher Hausbesuchsdienst	611818
Helios Klinik	660
Notruf Wärme - nur für Stadt Sangerhausen	558-0
Notruf Gas - nur für Stadt Sangerhausen	558-170
Notruf - Elektroenergieversorgung - nur für Stadt Sangerhausen	558-180
Bundesweiter Rettungsdienst	19222
Bei Störungen im Bereich Gas/Elektro sind o. g. Telefonnummern gültig.	

Kassenärztlicher Notdienst

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	19.00 Uhr bis 7.00 Uhr
Telefon 611818	
Mittwoch	14.00 Uhr bis 7.00 Uhr
Samstag bis Montag	7.00 Uhr bis 7.00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten ist der Hausarzt zuständig.	

Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH Sangerhausen

Ulrichstraße 24, 06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 2434-0, Telefax 03464 344854
Internet: www.swg-sangerhausen.de
E-Mail: info@swg-sangerhausen.de

Geschäftszeiten	
Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Sie erreichen uns telefonisch	
Kundendienstzentrale	2434-0
Kundenbetreuer Team 1	243441 243443
Kundenbetreuer Team 2	243421 243444
Vermietungsmanagement	243430
Mietenbuchhaltung	243435 243436

Havarie- und Bereitschaftsdienst

Zeitraum: 01.08.2013 - 31.08.2013 Montag - Freitag 17:00 - 8:00 Uhr Sonnabend, Sonntag und an Feiertagen ganztägig	Verstopfungen Firma Arndt Telefon 0177 5389679 Telefon 03464 579144
--	---

Elektro-Installation
HM Elektrobetrieb
Telefon 03464 582022
Tel. 0170 7277987

Gas- und Wasserinstallation
Firma Polafi
Telefon 0172 5114221

Heizungsanlagen
(Fernheizung)
Firma Hron
Telefon 0171 8854752

Heizungsanlagen
(zentrale Heizung im Haus bzw.
Etagenheizung in der Wohnung)
Firma HLS Service GmbH
Telefon 0174 3068701

Öffnungszeiten Sangerhäuser Tierheim

Montag	keine
Dienstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	keine
Donnerstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Samstag	9.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Sonntag	keine
Feiertage werden wie Sonntag behandelt. Telefon: 03464 278308	

Sprechzeiten der Ortsbürgermeister

	Sprechzeit	Telefon
Breitenbach		
Frau Cornelia Liebau	nach Vereinbarung	03465 821126
Gonna		
Herr Jürgen Telle	mittwochs 16.30 - 18.00 Uhr	0172 3441888
Grillenber		
Frau Heike Michael	jeden ersten Dienstag im Monat 17.00 - 18.00 Uhr	03464 582036
Großleinungen		
Herr Bert Mrozik	dienstags 17.00 - 18.00 Uhr	034656 30820
Horla		
Herr Heinz-Hasso Neumann	nach Vereinbarung	034658 21709
Lengefeld		
Herr Siegmund Hecker	dienstags 17.00 - 18.00 Uhr außerhalb der Sprechzeiten	03464 587822 0171 4310264
Morungen	nach Vereinbarung	03464 582050
Herr Hartmut Reinicke		
Oberröblingen		
Herr Arndt Kemesies	dienstags 17.00 - 18.00 Uhr	03464 521844
Obersdorf		
Herr Wolfgang Riedel	donnerstags 17.00 - 18.00 Uhr	03464 587075
Riestedt		
Herr Helmut Schmidt	dienstags 15.00 - 17.00 Uhr Fax:	03464 579341 03464 579342
Rotha		
Frau Heidrun Becker	donnerstags 18.00 - 19.00 Uhr	034658 22230
Wettelrode		
Herr Nico Michael	mittwochs 17.00 - 18.00 Uhr	03464 587809
Wippra		
Frau Monika Rauhut	dienstags 17.00 - 19.00 Uhr	034775 20098
Wolfsberg		
Herr Udo Lucas	dienstags 19.00 - 20.00 Uhr	03464 565302

Abwasserzweckverband „Südharz“

- zuständig für die Abwasserentsorgung
Bereitschaftsdienst: 0151 52624000

Trinkwasserzweckverband „Südharz“

- zuständig für die Wasserversorgung
Bereitschaftsdienst: 0151 52629897

Sprechzeiten der Zweckverbände:

Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Stadtbüro

Postanschrift: Stadt Sangerhausen, Stadtbüro
Postfach 10 34 24, 06513 Sangerhausen
Telefon: 03464 565444
Sie finden uns im Bürgerhaus, Schützenplatz 8

Montag	9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Samstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Außenstelle Wippra, Anger 3
Telefon: 034775 20097
Dienstag 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Wohnungsbaugenossenschaft Sangerhausen e. G.

Darrweg 9, 06526 Sangerhausen
Telefon: 03464 5402-0, Telefax: 03464 540226
Internet: www.wgs-sgh.de, E-Mail: info@wgs-sgh.de
Sie erreichen uns unter folgenden Telefonnummern:
Vermietung und Reparaturannahme 03464 540220-24

Telefonische Reparaturannahme

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	7.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch	7.00 Uhr bis 13.00 Uhr

24-Stunden-Reparaturannahmediendienst

Mailbox: 03464 5402-54

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	10.00 Uhr bis 17.30 Uhr
--	-------------------------

Mietenbuchhaltung

montags geschlossen

Havarie- und Bereitschaftsdienst Zeitraum: 01.08.2013 - 31.08.2013

Sanitär

Fa. Polafi Tel.: 0172 5114221

Heizung

Fa. Hron Tel.: 0171 8854752

Elektro

Fa. Mögling Tel.: 03464/582022
oder 0170 7277987

Rohrverstopfung

Fa. Arndt Tel.: 03464 579144
oder 0177 5389679

Bereitschaftstelefonnummer für sonstige Fälle

Tel.: 0160 5821300

Sprechzeiten im Rathaus

Oberbürgermeister

Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
(Termine Sprechzeit nur nach Vereinbarung)

- Fachbereichsleiter

Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

- alle weiteren Mitarbeiter

Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.30 Uhr
Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Adresse und Telefonnummern Stadtverwaltung

Postanschrift

Stadtverwaltung
Sangerhausen
Markt 7a
Tel.: 03464 5650
Fax: 565270

Oberbürgermeister

Sekretariat (Markt 1) 565202
Gleichstellungsbeauftragte (Markt 1) 565420

Büro des Oberbürgermeisters (Markt 1)

Referat Anteilsmanagement, Stiftungen
und Mitgliedschaften (Markt 1) 565217
Referat Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit,
Städtepartnerschaften (Markt 1) 565226
Referat Wirtschaftsförderung (Markt 1) 565205
Referat kulturelle Bildung, demografische
Entwicklung und bürgerschaftliches Engagement
(Markt 1) 565301
Museum (Bahnhofstr. 33) 573048
Bibliothek (Schützenplatz 8) 565450
Referat Ratsbüro (Markt 1) 565218

Fachbereich Zentrale Dienste und Finanzen

Sekretariat Fachbereichsleiter (Markt 7a) 565214
Archiv (Markt 7a) 565322
Fachdienst Finanzen (Markt 7a) 565303
Steuern (Markt 7a) 565236
Fachdienst Kasse (Markt 7a) 565227

Fachbereich Bürgerservice

Sekretariat Fachbereichsleiter (Markt 7a) 565211
Friedhofsangelegenheiten (Markt 7a) 565423
Senioren- u. Behindertenarbeit (Markt 1) 565420
Fachdienst Allgemeine Ordnungs-
angelegenheiten (Markt 7a) 565254
Gewerbeangelegenheiten (Markt 7a) 565223/565249
Bußgeldstelle (Markt 7a) 565353
Fachdienst Personen-
standsrecht (Markt 7a)
Einwohnermeldeangelegenheiten 565309
Standesamt (Markt 1) 565229
Fachdienst Stadtbüro (Schützenplatz 8) 565444
Fachdienst Soziales und Sport (Markt 7a) 565416
Kindertageseinrichtungen (Markt 7a) 565412
Stadtjugendpfleger/Streetworker (Markt 7a) 565413
Sport 565422
Wohngeld (Markt 7a) 565285
Mietschuldenfachstelle (Markt 7a) 565285

Fachbereich Stadtentwicklung und Bauen

Sekretariat Fachbereichsleiter (Markt 7a) 565313
Fachdienst Tiefbauverwaltung (Markt 7a) 565323
Grünanlagen/Baumschutz (Markt 7a) 565320
Fachdienst Bauverwaltung und
Grundstücksverkehr (Markt 7a) 565342/565347
Beitragserhebung (Markt 7a) 565325/565335
Fachdienst Stadtplanung (Markt 7a) 565315
Bauleitplanung (Markt 7a) 565319
Einvernehmen zu Bauanträgen (Markt 7a) 565317
Verkehrsplanung (Markt 7a) 565316
Hausnummernvergabe (Markt 7a) 565318
Sanierung (Markt 7a) 565424
Fachdienst Bauhof (Am Angespänn 5) 565481
Fachdienst Immobilienmanagement
(Markt 7a) 565314

Europarosarium (Steinberger Weg 3) 572522